

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:	Austausch im: WS 19/20 <small>(akademischen Jahr)</small>
Studiengang: Angewandte Sprachwissenschaften	Zeitraum (von bis): 01.9.19-31.1.20
Land: Spanien	Stadt: Córdoba
Universität: Universidad de Córdoba	Unterrichtssprache: Englisch
Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)	Erasmus

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 <small>(niedrig)</small>	2	3	4	5 <small>(hoch)</small>
Soziale Integration:					X
Akademische Zufriedenheit:				X	
Zufriedenheit insgesamt:					X

ECTS-Gebrauch: JA: **X** NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Die Bewerbung für Erasmus erfolgt ca. 1 Jahr vorher. Die Informationen zum Prozedere dazu erhaltet ihr aber von eurer Koordination und dem Referat Internationales. Nachdem ihr von der Koordination an der Uni Córdoba angemeldet und dort angenommen wurdet, bekommt ihr eine Mail mit weiteren Infos, wie ihr euch dort online einschreibt. Danach könnt ihr euch auf der Plattform auch schon für Kurse anmelden. Unter diesem Link findet ihr die Kursauswahl für English Studies (Estudios Ingleses) unter „Planificación“:
<http://www.uco.es/filosofiayletras/es/grado-estudios-ingleses#planificacion> . Für das Wintersemester müsst ihr Kurse für das 1er Cuatrimestre, für Sommersemester das 2o Cuatrimestre wählen. Ob die aus dem Primero, Segundo, Tercero, Cuarto, Optativa sind ist erstmal irrelevant. Kurse aus dem Ersten Jahr könnten vielleicht für unsere Englischkenntnisse zu leicht sein. Ich habe vorab nur für das Learning Agreement 5 Kurse ausgewählt. In Spanien musst du dich dann im Secretaría nochmal richtig einschreiben und kannst auch innerhalb der ersten paar Wochen deine Kurse nochmal ändern lassen. Für jeden Kurs bekommt man soweit ich weiß 6 Credits.

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Ich wurde durch Erasmus gefördert und hatte zusätzlich noch Auslandsbafög beantragt, was ich jedem empfehle.

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

Normalerweise braucht ihr kein Visa oder Reisepass, der deutsche Personalausweis reicht aus. Wenn ihr nicht in Deutschland geboren seid würde ich mich vorher informieren.

Einen speziellen Sprachkurs in Dortmund habe ich vorher nicht belegt, da ich Spanisch im Nebenfach studiere. Ich würde aber jedem, der überhaupt keine Kenntnisse im Spanischen hat empfehlen einen Sprachkurs vorher zu belegen, denn so gut wie keiner (außer die Englisch Dozenten) spricht Englisch! Die Uni in Córdoba bietet einen kostenlosen 2-wöchigen Sprachkurs vor Beginn der Vorlesungszeit an, wenn man dann schon in Córdoba ist würde ich den empfehlen.

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Ich bin von Düsseldorf nach Málaga geflogen. Um nach Córdoba zu kommen muss man entweder nach Málaga oder Sevilla fliegen und von dort aus mit dem Zug (renfe.com) oder Bus (ALSA.es) weiter nach Córdoba. Von Köln aus kann man nach Sevilla fliegen. Zug ist teurer & schneller (ca. 30-50€/ ca. 1 Std.) und Bus günstig & etwas langsamer (ca. 10-20€/ ca. 2-3 Std.). Beides ist gut, aber ich würde immer wieder den Bus nehmen, da man spontaner buchen kann und flexibler mit der Zeit ist.

Campus (Ansprechpartner (z.B. International Office, Koordinatoren, etc.), Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Computerräume)

Als SpraWi/KuWi studiert ihr in der Facultad de Filosofía y Letras. In den ersten Tagen nach der Ankunft war ich dort fast täglich im International Office bzw. Secretaría, weil die ganzen Formalitäten geregelt werden mussten. Der Ansturm von Erasmus Studenten war natürlich groß, sodass es zu längeren Wartezeiten kam, denn es sind nur 1-2 Personen dafür zuständig, die kein Englisch sprechen. Lediglich die Studenten im International Office sprechen Englisch und sind auch sehr hilfsbereit.

Die Fakultät ist verfügt über eine kleine Mensa/ Cafeteria und über eine Bibliothek, in der es auch ein paar Arbeitsplätze mit PC's gibt. Die Fakultät/Bib allgemein ist im Vergleich zu Dortmund viel kleiner, was aber daraus resultiert, dass die Uni mehrere Fakultäten an verschiedene Standorten in Córdoba hat.

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Die Vorlesungen im WS haben am 10.9. begonnen und endeten zu den Weihnachtsferien. Im Januar fanden nur noch Prüfungen statt und Mitte Februar beginnt auch schon wieder das Sommersemester. Etwas ungewohnt war, dass die Seminare meistens 2x pro Woche stattfanden und oft auch 2x täglich (also 4 Stunden pro Woche). Für Kurse gibt es 6 ECTS.

Die Professoren nutzen Moodle. Die Anwesenheitspflicht variiert je nach Dozent. Es wird gefordert die Texte zu lesen, manchmal Hausaufgaben zu bearbeiten, Essays oder Comments zu verfassen und als finale Prüfung eine Klausur zu schreiben. Meiner Erfahrung nach wird man genauso wie ein normaler spanischer Student behandelt. Mit unserem Sprachniveau in Englisch sollte es sprachlich im Unterricht keine Probleme geben, jedoch sollte das Lernpensum für die Klausuren am Ende nicht unterschätzt werden.

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kautiön, Wohngeld etc.)

Ich habe (relativ kurze Zeit) vorher im Internet ein Zimmer über „Interasmundo“ gefunden. Wenn man sich ca. 2-3 Monate vorher darum kümmert sollte es noch mehr und günstigere Auswahl geben. Ich habe im „Ciudad Jardin“ gewohnt. Zur Uni braucht man von dort ca. 15 Min zu Fuß. Zum Bahnhof sind es auch 15 Minuten. Ins Zentrum braucht man schon 20-25 Minuten. Im Internet wurde es als Studentenviertel bezeichnet aber ich hätte im Nachhinein lieber in der Nähe des „Plaza de las Tendillas“ gewohnt, wo man direkt im Zentrum und nur 5 Minuten von der Uni entfernt ist. Ich habe 240€/Monat bezahlt plus 8€ Internet und eine Kautiön in Höhe der Miete.

In meiner Wohnung hatte jedes einzelne Zimmer eine Klimaanlage, die auch als Heizung genutzt werden konnte. Die Stromabrechnung erfolgte alle 2 Monate (bei mir immer ca. 30€). Beim Wohnungsstandard in Spanien muss man definitiv Abstriche machen, außer man findet eine moderne Wohnung, wo man dann aber mit ca. 350€/Monat rechnen muss. Preislich liegen die Mieten alle bei ca. 150-350€. Ich würde vorher eine WG im Internet suchen aber ich kenne auch Studenten, die zuerst im Hostel untergekommen sind und dann erst gesucht haben.

Fündig wird man auf jeden Fall, entweder online auf Interasmundo, Idealista, oder auch Facebook-Gruppen oder durch Aushänge in der Uni. Wichtig finde ich die Klima/Heizung, denn bis Ende Oktober ist es ziemlich heiß aber ab November wird es auch super kalt! Klima finde ich etwas wichtiger, eine Standheizung könnte man sich vor Ort auch kaufen.

Unterhaltskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

Lebensmittelkosten sind ähnlich wie in Deutschland. Generell sind Eintrittspreise etc. günstig.

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

In Córdoba selbst braucht man eigentlich keine öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen, da man fußläufig alles erreichen kann. Ansonsten fahren in der Stadt Linienbusse für 1,2€ wenn man mal nach weiter außerhalb fahren möchte. Man könnte sich ein gebrauchtes Fahrrad kaufen, was ich aber nicht für nötig empfand. Vom Bahnhof aus kann man easy mit dem Zug oder ALSA-Bussen nach Madrid, Granada & in weitere Städte in Spanien reisen. Außerdem wird die App BlaBla-Car sehr viel genutzt und ist eine günstige Alternative.

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Man schließt super schnell Kontakte zu anderen Studenten, auch die spanischen Kommilitonen sind sehr hilfsbereit und nett. Die Uni bietet Tandem-Treffen an oder du suchst dir einen Tandem-Partner durch die Aushänge in der Uni.

Die meisten Kontakte haben wir durch die 2 Studenten-Organisationen ESN und Erasmus-Family Córdoba geknüpft. Die organisieren das ganze Semester über coole Aktionen, Treffen, Trips und Partys, wo man sehr viele Leute kennenlernt! Bei beiden Organisationen arbeiten liebe Leute, die einem auch bei Fragen helfen.

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Die Spanier leben in einem anderen Rhythmus als wir, an den man sich aber schnell gewöhnt. Mittags machen sie erstmal Siesta und viele Läden schließen. Abendessen wird sehr spät gegessen, man trifft sich erst um ca. 22 Uhr und danach geht man in ein Café/Bar. In den Club gehen die einheimischen meist erst gegen 2/3 Uhr. In Córdoba gibt es viele Bars und Cafés um mal ein Bier/Café zu trinken, vor allem im Zentrum. Insgesamt gibt es in Córdoba 4 größere Clubs (Gongora, Sojo, Bambú, etc.).

ESN/Erasmusfamily bieten auch am Anfang des Semesters kleine Städte-Touren an um die Stadt und ein paar Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Es gibt eine Einkaufsstraße mit Zara, Pull&Bear, Bershka etc und ein Einkaufszentrum (Corte Inglés). An Kultur hat Córdoba einiges zu bieten (Mezquita, Puente Romano, Alcazar de los Reyes, Altstadt, Patios...).

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Telefonieren/Internet mit dem Handy bleibt genau so wie in Deutschland.

Ich habe mir vorher eine Kreditkarte/Konto bei der DKB eröffnet. Damit war Geld abheben fast kostenfrei, nur die spanische Bank berechnet immer 2€ beim abheben. Wenn ihr mit eurer normalen Bankkarte (z.B. Sparkasse) Geld abhebt werden sogar 5€ zusätzlich berechnet.

Falls ihr ein Konto bei der Deutschen Bank habt könntet ihr Glück haben, da es eine Deutsche Bank Filiale in Córdoba gibt. Im Nachhinein würde ich weniger Geld abheben und immer mit Karte bezahlen (egal ob Kredit-oder Bankkarte), denn das ist eigentlich überall möglich. Dann spart man sich jegliche Gebühr und im Online-Banking hat man ja auch den Überblick.

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)

ESN Córdoba <https://www.esncordoba.org>

Erasmus-Family Córdoba <https://www.cordoba-erasmus.com>

Zug renfe.com

Bus ALSA.es,

App: Socibus

Kurse: <http://www.uco.es/filosofiayletras/es/grado-estudios-ingleses#planificacion>

Mein Erfahrungsbericht darf im Internet veröffentlicht werden:

JA: NEIN:

Meine E-Mail Adresse für weitere Informationen:

Bitte schicken Sie dieses Dokument als Word-Datei per E-Mail an

erasmus-outgoings@tu-dortmund.de

im folgenden Speicherformat: Vorname Nachname_Stadt.doc

DANKE!!